

<b>Mitteilung Nr. MIT-</b> (wird von 00 eingetragen)		
zum Antrag / zur Anfrage* nach § 36 a * GOSTVV der/des * Stadtverordneten der Fraktion/Gruppe * vom <b>Thema:</b>	<b>AT /AF/ FS *- 8/2014</b>  <b>Paul Bödeker, Thorsten Raschen</b> <b>CDU-Fraktion</b> <b>07.07.2014</b> <b>Notdienst bei Ausfall einer LSA am Wo- chenende</b>	
Beratung in öffentlicher Sitzung:	<b>Ja*</b>	Anzahl Anlagen: 0

**I. Die Anfrage\* lautet:**

Am vorletzten Wochenende sind in Leherheide wieder Menschen zu Schaden gekommen, weil die Lichtsignalanlage Cherbourger Straße/Hans-Böckler-Straße am Freitag ausgefallen ist und erst am Montag wieder instand gesetzt wurde. Die Verwaltung ist seit über einem Jahr aufgefordert, ein Konzept für einen Notdienst vorzulegen. Ein Beschluss wurde aber in den Sitzungen des Bauausschusses am 22.01. und 11.04.2013 ausgesetzt.

Wir fragen den Magistrat:

1. Stimmt der Magistrat der Aussage des Amtsleiters für Straßen- und Brückenbau zu, dass, weil angeblich kein Geld im Budget zur Verfügung steht, ein Notdienst nicht eingerichtet werden kann, was natürlich zwangsläufig dazu führt, dass die Verkehrssicherheit bei ausfallenden LSA am Wochenende nicht mehr gewährleistet werden kann?
2. Wann endlich legt die Verwaltung das von der CDU-Fraktion geforderte Konzept zur Einrichtung eines Notdienstes am Wochenende bei Ausfällen an den LSA-Anlagen in Bremerhaven vor?

**II. Der Magistrat hat am 09.07.2014 beschlossen, die obige Anfrage wie folgt zu beantworten:**

zu 1) Derzeit entwickelt das Amt für Straßen- und Brückenbau ein überarbeitetes Konzept über die Durchführung eines Notdienstes an Lichtsignalanlagen, um die Kosten für einen Notdienst möglichst gering zu halten. Für diese Phase wurde von einer zwischenzeitlichen Beauftragung abgesehen, da die Verkehrssicherheit grundsätzlich die StVO Beschilderung gegeben ist.

Vor dem Hintergrund der vorgesehenen weiteren Beratung und Beschlussfassung teilt der Magistrat die Ausführungen des Amtsleiters des Amtes für Straßen- und Brückenbau.

zu 2) Voraussichtlich im Bau- und Umweltausschuss am 27.11.2014.

Grantz  
Oberbürgermeister